

Einsatz von Projektmanagement-Plattformen bei komplexen und grösseren Bauvorhaben

Auf Neutralität des Anbieters achten

Heute ist ein effizienter Datenfluss und Datenaustausch im Bauplaner-Team von höchster Bedeutung. Jedes Bauprojekt hat eine Vielzahl von Beteiligten. Auf verschiedenen Ebenen und in einem hohen Mass an Arbeitsteilung produzieren diese Planer Informationen jeglicher Art, bei stets komplexeren Planungsaufgaben.

Von Oscar Dubach*

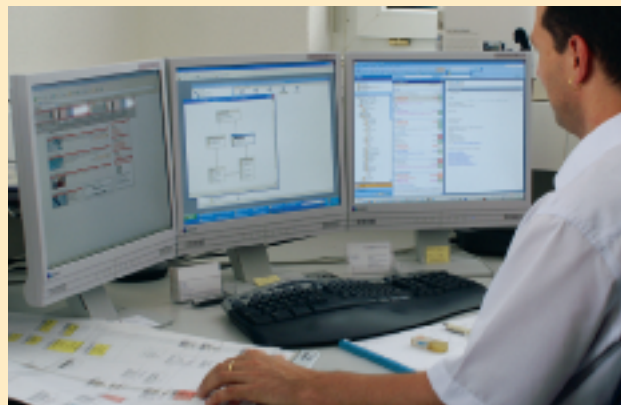


Bild: Bernhard Schweizer

Bis anhin tauschte jede Instanz ihre Daten analog oder digital, per Kurier, Post, Fax oder E-Mail aus. Stets befanden sich mehrere Versionen gleichzeitig im Umlauf. Die sich daraus ergebende Datenflut liess sich hinsichtlich Projektstand oder Version der Dokumente schwer verwalten, geschweige denn kontrollieren oder letztlich archivieren.

Oft sind sich die Verantwortlichen seitens der Bauherrschaft oder der GU/TU der bedeutenden Vorteile einer Projektplattform vor und während der Realisierung des Bauvorhabens nicht bewusst. Unter der Bezeichnung «Projekt- oder Bauplanungs-Plattform» tummeln sich auf dem Markt etliche Anbieter, die ihr Produkt unter dieser Bezeichnung zu Unrecht anbieten. Meist handelt es sich dabei lediglich um einfache digitale Bestellscheine für Reproduktionen, mit einigen Angaben über das betreffende Bauvorhaben und Verrechnungsumfeld.

Ob in Anbetracht der Planung, der Kostenkontrolle, des effizienten Projektablaufs unter allen Beteiligten oder der Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten – die Verwendung einer hoch qualitativen, bewährten und sich auf dem neusten Stand befindenden Projektplattform ist unumgänglich. Auch die nach Bauabschluss notwendige Datenarchivierung für anstehende Weiterbauten, Sanierungen und speziell für die permanente Wartung und den Unterhalt des Objektes ist nicht nur unerlässlich, zeit- und kostenreduzierend, sondern optimiert auch den Liegenschaftswert. Ein standortunabhängiger Zugriff auf Daten und Pläne

für ein modernes Facility-Management entlastet die Auftraggeber und ausführenden Unternehmen.

Vorteile einer Projektmanagement-Plattform in Kürze:

- Optimierung des Datenflusses
- Vorbeugung von Ausführungsfehlern (Produktion oder Ausführung ab überholten Plänen/Unterlagen)
- Unabhängig von Ausgabegeräten
- Unabhängig von Systemen
- Workflow im Planmanagement bis zur digitalen Archivierung
- Passwortgeschützt. Nur die berechtigten Personen haben Zugriff
- Projektbezogen. Totale Übersicht
- Schnellster Zugriff auf alle Daten, über jeden Computer mit Internetanschluss
- Datensicherheit sowie Lesbarkeit
- Bedeutende Zeit- und Kostenersparnis.

Bedingungen an eine einwandfrei funktionierende und erfolgreiche Anwendung:

■ Die neutrale, das heisst von Planern und Baumaterialzulieferern unabhängige Plattform ist Voraussetzung. Nur dadurch sind Parteiinteressen und Daten-/IT-Manipulationen ausgeschlossen.

■ Eine persönliche Betreuung mitsamt der Projektadministration durch den verantwortlichen, neutralen Supervisor/Schulungsleiter gewährleistet den für alle Planer einheitlichen und stets aktuellen Stand aller Daten und User. Dies in Anbetracht der Berechtigungen und aller Sicherheitsaspekte. Die Informationstechnik seitens des

Hardwareinsatzes und der Internetoptimierung bietet mit der Beratung aus einer Hand die notwendige Grundlage.

■ Ein die Projektverantwortlichen unterstützendes Dokumentenfluss-/Überwachungssystem. Lückenlos über den gesamten Bauverlauf nachvollziehbares Up- und Download von Plandaten, inklusive – wenn erforderlich – aller Versionen (History) und Revisionsdaten.

■ Nachweis des Dokumentenflusses für allfällige Forderungen gemäss ISO oder TQM.

■ Hoher Sicherheitsstandard (bei Bedarf 128-bit-Verschlüsselung)

■ Web-Lösung mit weltweitem Onlinezugriff, die allen Ansprüchen hinsichtlich System-, Plattform- und Standortunabhängigkeit gerecht wird.

■ Ein verantwortlicher Partner, der die Aufklärungsarbeit und Einführungen bei allen Planern übernimmt und überwacht.

■ Die Benutzeroberfläche muss einfach und übersichtlich aufgebaut und intuitiv bedienbar sein.

Bei seriöser Begutachtung der erwähnten Voraussetzungen an die Projektmanagement-Plattform rät es sich, Referenzen über die Anbieter und deren bisherigen mit ihrem Vorhaben vergleichbaren Projekte einzuholen. Die für die Projektmanagement-Plattform gesamthaft anfallenden Kosten bilden dabei den Abschluss der Erhebung. ■

*Oscar Dubach, VRP Multi Reflex AG (die Multi Reflex AG ist Inhaberin von wePDarc-Management und als Lizenzgeberin Mitpartnerin der wePDarc-Management-Group); Info: wepdarc.ch.